



## Reprocessing

Wirtschaftliche Wiederaufbereitung von Präzisionsbohrwerkzeugen mit dem Fokus auf die Schneidkantenmikrogestalt unter Berücksichtigung verschiedener Be- und Entschichtungsstrategien

- Projektlaufzeit:** 01.05.2023 - 31.12.2025
- Projektpartner:** Institut für spanende Fertigung, ISF, TU Dortmund  
GFE-Gesellschaft für Fertigungstechnik und Entwicklung  
Schmalkalden e.V.
- Förderung:** BMWK/IGF, DLR
- Förderkennzeichen:** 01IF22913N
- Zielstellung:** Definition einer technologischen Abfolge (optimale Prozesskettengestaltung) und die Auslegung der einzelnen Verfahren zur wirtschaftlichen Werkzeugaufbereitung von Präzisionsbohrwerkzeugen.
- Kurzbeschreibung:** Entlang der Prozesskette werden technologisch und wirtschaftlich nutzbare Kombinationen aus bewährten und neuen Entschichtungs-, Reinigungs- und Präparationsprozessen identifiziert und in die erforderlichen Abfolgen des Nachschleifens und Nachbeschichtens integriert. Durch eine optimierte Prozessabfolge bei der Wiederaufbereitung soll das Standzeitvermögen von wiederaufbereiteten Werkzeugen erhöht werden. Dabei sollen sich keine wirtschaftlichen Nachteile in Bezug auf die Produktionskosten ergeben.
- Ansprechpartner:** Petra Preiß: p.preiss@gfe-net.de; +49 3683 6900 25

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



**ZIM**

Zentrales  
Innovationsprogramm  
Mittelstand

Netzwerkmanagement:



GFE – Gesellschaft für  
Fertigungstechnik und Entwicklung  
Schmalkalden e.V.